

Dänisch-Hallesche Mission

Merckwürdige Nachricht aus Ost-Indien/ Welche Zwey Evangelisch-Lutherische Prediger/ Nahmentlich/ Herr Bartholomäus Ziegenbalg/ Gebürtig von Pulsnitz ...

Zum löblichen Versuch/ Ob nicht dasige angrenzende blinde Heyden einiger
massen Zum Christenthum möchten können angeführet werden: ; Erstlich
unterwegens den 30. April 1706 aus Africa von dem ...

**Ziegenbalg, Bartholomäus
Plütschau, Heinrich**

Leipzig, 1708

Der andere Brieff/ betreffend Die Fortsetzung der Reise aus Africa von Capo de
bona speranza biß in Ost-Indien nach Tranquebar, auf der See-Küste von
Coromandel.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the Head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-42380

Der andere Brieff /

betreffend

Die Fortsetzung der Reise aus Africa von Capo de bona esperanza bis in Ost-Indien nach Tranquebar, auf der See-Küste von Coromandel:

In dem Herren sehr Werthgeschäzte
Gönner und Freunde /

Nachdem uns nunmehr^{* * *} der gnädige und barmherzige Gott glücklich und gesund allhie ankommen lassen / so haben wir Ursache / nicht allein ihm selbst für solche Wohlthaten herzlich und innig zu danken / sondern auch unsern zurückgelassenen lieben Freunden / um dergleichen zu thun / einige Gelegenheit zu geben ; Zumahl wir wissen und versichert seyn / daß ihr Gebeth / zum Segen über uns / bis hieher uns täglich begleitet habe. Auf was Weise wir nach Capo de bona Esperanza gekommen / ist von dannen so wohl von mir / als von meinem lieben Witt : Collegem, Herren Plütscho / über Engeland und Dennemarck kürzlich berichtet worden / und hoffentlich zu ihren Händen wohl eingelauffen. Von ichtbesagten Orte / allwo wir nach dem schimmelichen Brodte / sauren Biere und stinkenden Wasser mit frischen und gesunden Speisen wieder erquicket wurden / und unser Schiff mit denselben wohl versehen hatten / segelten wir den 8. Maji ab / und kamen in starke Kälte. Als wir wieder etwa unter den 30 bis 39 Grad gegen Süden schifften / hatten wir fast alle Tage lauter Donner / Blitz und Hagel / und solchen Sturm / dergleichen uns jenseit Capo niemahls begegnet. Einmahl wurde das Ober-Theil des Mast-Baums auf 3. Stücken zerschlagen ; und in dem Cajut alles auf Stücken zerschmettert / und hätte goß Unglück verursachen können / wenn es Gott nicht wunderbarlich abgewendet. Den 21. Maji erlangeten wir das große Eyland Madagascar, und kurz darauf Mauritien ; Nachmahls kamen wir allmählig wieder in die Wärme. Hier fieng sich abermahls der Fisch-Fang an / und als wir den 13. Junii den Tropicum Capricorni passiret hatten / und den 24. zu den Maldavischen Eylanden gekommen waren / hatten wir das Schiff immer täglich voller Vögel / und zwar von solcher dummer Art / daß sie uns selbst in die Hände flohen / oder sich nahe zu uns setzten / und mit uns pfeleten ; Sie wären auch nicht wieder fort geflogen / wenn man sie nicht zum Schiffe hinaus geworffen. Den 27 Junii passireten wir zum andernmahl ganz glücklich den Aequatorem Als wir etliche Tage von dannen geschifft hatten / und wir die Insel Ceylon nicht anfielig werden konnten / wolte uns ein wenig bange werden / in Meinung / daß wir nicht recht geschifft hätten.

Ar-
nals.
T. R.

Ich verbleibe
in eurer Liebe
und Gebet und Liebe
allezeit verbundener

Bartholomæus Ziegenbalg/
Diener des Göttl. Worts
unter den Heiden.

d. 12. Jul. Anno 1706.